

Zeitgenössische Kunst im Kloster Eberbach

„Blickachsen 11,“ präsentiert Bronzeskulpturen des Künstlers Markus Lüpertz

Kloster Eberbach. – Auch in diesem Jahr ist das Kloster Eberbach Ausstellungsort der „Blickachsen“. Die großen Bronzeskulpturen des Künstlers Markus Lüpertz können ab sofort bis Oktober in den Gärten des Klosters betrachtet werden. Die Stiftung Blickachsen präsentiert in Kooperation mit der Stiftung Kloster Eberbach die einzigartige Ausstellung. Die Besucher werden an aus-

gewählten Orten im Rhein-Main-Gebiet durch die Präsentation zeitgenössischer Werke in einer historischen Umgebung zu einem Perspektivwechsel eingeladen. Das Kloster Eberbach ist in diesem Jahr Ausstellungsort für die Werke von Markus Lüpertz. Der 76-jährige Liebhaber expressiver Großformate, wie er einmal von einem Kunstmagazin betitelt wurde, zählt zu den renom-

miertesten Künstlern der Gegenwart. Von 1988 bis 2009 war er Rektor der Kunstakademie Düsseldorf. Schon in seiner Malerei war das Verhältnis von Tradition und Moderne immer wieder Teil der Bildkonstruktion. Seine seit 1980 entstandenen Skulpturen provozieren und faszinieren gleichermaßen. Monumental und kraftvoll sind seine Bronzeskulpturen. Reduziert auf das Wesentliche bewahren sie sich ihre Vieldeutigkeit und laden die Besucher zum Dialog ein.

Die Stiftung Kloster Eberbach zählt bereits zum dritten Mal zu den Kooperationspartnern. „Wir freuen uns sehr, dass unser Kloster auch in diesem Jahr wieder Teil dieses außergewöhnlichen Kunsterlebnisses ist“, freute sich Martin Blach, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Kloster Eberbach, nachdem alle Skulpturen aufgestellt waren.

Bis zum 1. Oktober werden die Bronzeskulpturen in den Gärten des Klosters ausgestellt und sind für Besucher frei zugänglich. Informationen zur Ausstellung liegen an der Klosterkasse aus.

Historischer Sonderzug brachte viele Gäste zu den Rosentagen

Eltville. – Der Veranstalter AKE-Eisenbahntouristik brachte am Pfingstsonntag im historischen Sonderzug „Rheingold“ 470 Gäste aus Nordrhein-Westfalen zu den Rosentagen nach Eltville.

Nach der Begrüßung durch Barbara Lilje und Birgit Roßkopf von der Eltviler Wirtschaftsförderung strömten die Besucher zunächst in die Kurfürstliche Burg und in die Rosenanlagen. Bevor sie am Nachmittag wieder mit dem Zug die Heimfahrt entlang des Rheins antraten, schlenderten die Gäste, von denen viele zum ersten Mal in Eltville waren, die Rheinuferpromenade entlang und genossen die kulturellen, kulinarischen und rosigen Angebote in der festlich geschmückten Altstadt, auf dem Platz der Deutschen Einheit und an den Aktionsbühnen.

Fotokopien sofort
Rheingau Echo
 Geisenheim · Industriestraße 22
 Mo. - Do. 8.00 bis 15.30 Uhr



Hör- und Trinkgenuss boten am Hattenheimer Weinprobierstand *Classico* Veranstaltungen und das Weingut Kaufmann-Hans Lang. Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr mit mehr als 200 Gästen trat in diesem Jahr wieder Jessica Fründ (lyrischer Sopran) und Alex Winn (Bariton) open air auf. Im Repertoire hatten sie nicht nur klassische Opern- und Operettentitel, sondern auch Musicals- Songs und Pop-Stücke. Bei einigen begleitet sich der Bariton Alex Winn auf seiner Gitarre – sehr zum Gefallen der Weinstandbesucher. Gut zwei Stunden boten die jungen Sänger, die den Kontakt zum Publikum sichtbar genossen, unterhaltsame Stunden während die Besuchern das ein und anderen Gläschen Wein und kleine Leckereien zu sich nahmen. Die Matinee kostete keinen Eintritt. Um eine Spende wurde jedoch gebeten. (jh)



Blumen und beste Wünsche für das Bankgeschäft überbrachte Bürgermeister Patrick Kunkel bei seiner Besichtigung der neuen Geschäftsstelle der Rheingauer Volksbank in Erbach. Er dankte dem scheidenden Vorstand Paul Meuer und seinem Nachfolger Andreas Zeiselmaier für dieses Bekenntnis zur Region. „Unsere starke Präsenz vor Ort ist unser Alleinstellungsmerkmal. Sie ist und bleibt von strategischer Bedeutung für die Rheingauer Volksbank. Wir investieren weiterhin in unsere Geschäfts- und SB-Stellen, denn hier findet der persönliche Kontakt zu unseren Kunden statt“, betonte Meuer. Seit dem 1. Juni befindet sich die Geschäftsstelle Erbach in zentraler Lage direkt am Markt. Hier hat die Bank neue kundenfreundliche Räume eingerichtet. Neben dem Servicebereich steht ein separates Beratungszimmer zur Verfügung, um im persönlichen Gespräch individuelle Finanzlösungen für die Kunden zu erarbeiten. Die Geschäftsstelle steht am neuen Standort zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. Der moderne Selbstbedienungsbereich inkl. Ein- und Auszahlungsautomat kann 24 Stunden täglich genutzt werden. Die Aufnahme zeigt (v.l.n.r.) Stellv. Vorstandsvorsitzender Andreas Zeiselmaier, Bürgermeister Patrick Kunkel, Vorstandsvorsitzender Paul Meuer und Regionalleiter Volker Nohr.



Als Botschafter der Rosenstadt Eltville und der Eltviler Rosentage traten Rosengärtner Andreas Hilleberg und Rosenkavalier Volker Waizenegger am Freitag vor den Rosentagen in der HR-Livesendung „Hallo Hessen“ auf. Moderatorin Andrea Ballschuh interviewte die beiden Rosenexperten, die Tipps zur Rosenpflege und robusten Rosensorten, sowie zum umfangreichen Programm der Eltviler Rosentage am Pfingstweekende gaben.